



Amtliche Bekanntmachungen

Jahrgang 2014

Nr. 14

Rostock, 19.06.2014

Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien der Universität Rostock vom 7. Februar 2014

Anlage 1: Übersicht über die wählbaren Fachwissenschaften

Anlage 2: Prüfungs- und Studienplan

Anlage 3.1: Bildungswissenschaften

Anlage 4.1: Arbeit-Wirtschaft-Technik

Anlage 4.2: Biologie

Anlage 4.3: Chemie

Anlage 4.4: Deutsch

Anlage 4.5: Englisch

Anlage 4.6: Evangelische Religion

Anlage 4.7: Französisch

Anlage 4.8: Geschichte

Anlage 4.9: Griechisch

Anlage 4.10: Informatik

Anlage 4.11: Latein

Anlage 4.12: Mathematik

Anlage 4.14: Physik

Anlage 4.15: Sozialwissenschaften

Anlage 4.16: Spanisch

Anlage 4.17: Sportwissenschaft

Anlage 5: Aufbau und Module des Zusatzfaches Italienisch

**Erste Satzung
zur Änderung der
Studiengangsspezifischen
Prüfungs- und Studienordnung
für den Studiengang Lehramt an Gymnasien
der Universität Rostock**

Vom 7. Februar 2014

Aufgrund von § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 38 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Juni 2012 (GVOBl. M-V S. 208, 211) geändert worden ist, § 4 Absatz 4 des Lehrerbildungsgesetzes vom 4. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 391), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2013 (GVOBl. M-V S. 695) geändert worden ist, § 19 Absatz 1 Satz 1 Lehrerprüfungsverordnung vom 16. Juli 2012 (GVOBl. M-V S. 313) und der Rahmenprüfungsordnung für Lehramtsstudiengänge an der Universität Rostock vom 9. Oktober 2012 (Mittl.bl. BM M-V 2012 S. 1121) hat die Universität Rostock folgende Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien erlassen:

Artikel 1

Die Studiengangsspezifische Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien an der Universität Rostock vom 9. Oktober 2012 wird wie folgt geändert:

1. Der Punkt „Anlagen“ der Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:
 - a) In Anlage 4.15 wird das Wort „Sozialwissenschaften“ gestrichen und durch das Wort „Sozialkunde“ ersetzt.
 - b) In Anlage 5 wird das Wort „Zusatzfaches“ gestrichen und durch das Wort „Drittfaches“ ersetzt.
2. In § 5 werden in Satz 3 die Wörter „Zusatzfach“ durch das Wort „Drittfach“ ersetzt.
3. Folgende Anlagen erhalten die aus dem Anhang zu dieser Satzung ersichtliche Fassung:
 - Anlage 1: Übersicht über die wählbaren Fachwissenschaften
 - Anlage 2: Prüfungs- und Studienplan
 - Anlage 3.1: Bildungswissenschaften
 - Anlage 4.1: Arbeit-Wirtschaft-Technik
 - Anlage 4.2: Biologie
 - Anlage 4.3: Chemie
 - Anlage 4.4: Deutsch
 - Anlage 4.5: Englisch
 - Anlage 4.6: Evangelische Religion

- Anlage 4.7: Französisch
 - Anlage 4.8: Geschichte
 - Anlage 4.9: Griechisch
 - Anlage 4.10: Informatik
 - Anlage 4.11: Latein
 - Anlage 4.12: Mathematik
 - Anlage 4.14: Physik
 - Anlage 4.15: Sozialwissenschaften
 - Anlage 4.16: Spanisch
 - Anlage 4.17: Sportwissenschaft
-
- Anlage 5: Aufbau und Module des Zusatzfaches Italienisch

Artikel 2

Die erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Rostock in Kraft und gilt erstmals ab dem Wintersemester 2014/15.

Diese Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung gilt auch für Studierende, die vor dem Inkrafttreten dieser Ordnung im Studiengang Lehramt an Gymnasien immatrikuliert wurden, sofern sie nicht binnen zwei Wochen nach Inkrafttreten dieser Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung schriftlich widersprechen. Im Falle des Widerspruchs finden die Vorschriften aus der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung vom 9. Oktober 2012 weiterhin Anwendung, dies jedoch längstens bis zum 30. September 2019. Ein Widerspruch gegen einzelne geänderte Regelungen ist ausgeschlossen. Das zentrale Prüfungs- und Studienamt für Lehramt informiert rechtzeitig vor dem Inkrafttreten dieser Ordnung durch ortsüblichen Aushang über das Widerspruchsrecht.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Universität Rostock vom 8. Januar 2014.

Rostock, den 7. Februar 2014

Der Rektor
der Universität Rostock
Universitätsprofessor Dr. Wolfgang D. Schareck

Anlage 1: Übersicht über die wählbaren Fachwissenschaften

Neben den Bildungswissenschaften sind im Rahmen des Lehramtsstudiums an Gymnasien aus folgendem Katalog zwei Fachwissenschaften zu wählen:

- Arbeit-Wirtschaft-Technik
- Biologie
- Chemie
- Deutsch
- Englisch
- Evangelische Religion
- Französisch
- Geschichte
- Griechisch
- Informatik
- Latein
- Mathematik
- Musik (an der Hochschule für Musik und Theater Rostock¹⁾)
- Philosophie
- Physik
- Sozialkunde
- Spanisch
- Sportwissenschaft

¹⁾ Das Studium für das Studienfach Musik einschließlich der Fachdidaktik erfolgt im Rahmen einer Kooperation der Universität Rostock mit der Hochschule für Musik und Theater Rostock. Die fachspezifischen Regelungen samt Modulbeschreibungen für das Lehramtsstudienfach Musik folgen daher gemäß § 1 Absatz 3 der Rahmenprüfungsordnung (Lehramt) aus den entsprechenden Studien- und Prüfungsordnungen der Hochschule für Musik und Theater Rostock.

Anlage 2: Prüfungs- und Studienplan

Sem.		3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	1,5 LP	1,5 LP	1,5 LP	1,5 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	Summe
1	Modulname	Fachwissenschaft 1 ¹								Fachwissenschaft 2 ¹				Bildungswissenschaft ²			
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
2	Modulname	Fachwissenschaft 1								Fachwissenschaft 2				Bildungswissenschaft ²			
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
3	Modulname	Fachwissenschaft 1				Fachdidaktik 1		Fachdidaktik 2		Fachwissenschaft 2							
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
4	Modulname	Fachwissenschaft 1								Fachwissenschaft 2				Sozialpraktikum			
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
5	Modulname	Fachwissenschaft 1				Fachdidaktik 1		Fachdidaktik 2		Fachwissenschaft 2							
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
6	Modulname	Fachwissenschaft 1								Fachwissenschaft 2				Bildungswissenschaft ²		Orientierungspraktikum	
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
7	Modulname	Fachwissenschaft 1								Fachwissenschaft 2				Bildungswissenschaft ²			
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
8	Modulname	Fachwissenschaft 1								Fachwissenschaft 2				Bildungswissenschaft ²			
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
9	Modulname	Fachwissenschaft 1				Abschlussmodul Fachdidaktik 1 f. LA an Gymnasien inkl. Staatsexamensprüfung		Abschlussmodul Fachdidaktik 2 f. LA an Gymnasien inkl. Staatsexamensprüfung		Fachwissenschaft 2				Hauptpraktikum			
	Modulnummer																
	Lehrform/SWS																
	Vorleistung																
10	Modulname	Staatsexamensprüfung Fachwissenschaft 1 für Lehramt an Gymnasien				Abschlussmodul Fachdidaktik 1 f. LA an Gymnasien inkl. Staatsexamensprüfung		Abschlussmodul Fachdidaktik 2 f. LA an Gymnasien inkl. Staatsexamensprüfung		Staatsexamensprüfung Fachwissenschaft 2 für Lehramt an Gymnasien		Staatsexamensarbeit					
	Modulnummer	extern (LPA)								extern (LPA)		extern (LPA)					
	Lehrform/SWS	keine								keine		keine					
	Vorleistung	siehe LPVO								siehe LPVO		siehe LPVO					
		mP 60 Min								mP 60 Min		Hausarbeit 50 Seiten					
		3				3		3		3		15					24

LEGENDE

Fachwissenschaft 1	105
Fachdidaktik 1	15
Fachwissenschaft 2	105
Fachdidaktik 2	15
Bildungswissenschaft	30
Praktika	15
Staatsexamensarbeit (extern, LPA)	15
Summe	300

LP	Leistungspunkte	V	Vorlesung
M.Ab.	Modulabschluss	S	Seminar
SWS	Semesterwochenstunden	OS	Online-Seminar
Min	Minuten	Ü	Übung
mP	mündliche Prüfung	PR	Praktikumsveranstaltung
LPA	Lehrerprüfungsamt	K	Konsultation
PL	Prüfungsleistung	PJ	Projektveranstaltung
		SPÜ	Schulpraktische Übung

300

Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien

Anlage 2: Prüfungs- und Studienplan

1 Im Fach Musik kann die Verteilung der LP von diesem Plan abweichen. Es gilt § 1 Absatz 3 der Rahmenprüfungsordnung (Lehramt).
 2 Die Module der Bildungswissenschaft können in ihrer Reihenfolge frei studiert werden. Die Belegung richtet sich nach Punkt 1.2 des Fachanhangs Bildungswissenschaft (Anlage 3.1).

Pflichtbereich (-module)						
Modulname	Modulnummer	Lehrform/ SWS	Modulabschluss			LP
			Vorlesung	Prüf. Dauer	Umfang	
Grundlagen der Päd. Psychol. für das LA an Gymnasien - Entwicklungs-, Lern- und Sozialpsychol. und Päd.-Psychol. Diagnostik ³	5180010	VI/ S/ 4	Bearbeitung von Studienaufgaben, Präsentation und Diskussion (30 min)	Klausur (90 min) o. mP (20 min) o. Hausarbeit (15 S.)		6
Allgemeine Erziehungswissenschaft für Lehramt ³	5180000	VI/ S/ 4	keine	Hausarb. (15 S.) o. mP (20 min) o. Klausur (90 min)		6
Grundfragen der Sonderpädagogik - Gymnasium ³	5180020	VI/ 2	keine	Klausur (90 min)		3
Grundlagen der Schulpädagogik und der allgemeinen Didaktik	5180030	VI/ S/ 4	keine	Klaus. (90 m.) o. Ref. (20 m.) o. Hausarb. (15 S.)		6
Schulpädagogische und professionalisierungsbezogene Vertiefung (Lehramt an Gymnasien) ³	5180040	SI/ 2	keine	mP (30 min) o. Klausur (90 min)		3

Wahlpflichtbereich (-module)						
Modulname	Modulnummer	Lehrform/ SWS	Modulabschluss			LP
			Vorlesung	Prüf. Dauer	Umf.	
Projekt- bzw. forschungsorientierte Vertiefung im Kontext von Bildungswissenschaft und Schule	5180190	SI/ 2	keine	Hausarbeit (10 S.) o. Referat (20 min)		3
Politische Bildung und Demokratiepädagogik	3380000	SI/ 2	keine	Klausur (90 min)		3
Politische Philosophie	5380000	SI/ 2	keine	Klausur (90 min)		3
Differentielle Psychologie und Pädagogisch-Psychologische Diagnostik für das Lehramt an Gymnasien	5180200	SI/ 2	Bearbeitung von Studienaufgaben, Präsentation und Diskussion (30 min)	Klausur (90 min) o. Hausarbeit (8 Seiten)		3
Soziale Arbeit für das Lehramt an Gymnasien	5180210	SI/ 2	keine	Studienleistung (3 Sitzungsprotokolle)		3
Medienpädagogik für das Lehramt an Gymnasien	5180220	VI/ 2	keine	Studienleistung (3 Sitzungsprotokolle)		3

³ Diese Module gehen in die aggregierte Modulnote zum Staatsexamen ein.

Anlage 4.6: Fachanhang Evangelische Religion

Inhaltsübersicht

1. Ziel und Aufbau des Fachstudiums
 - 1.1 Ziele des Studiums
 - 1.2 Umfang und Aufbau des Studiums
 - 1.3 Modulübersicht
 - 1.4 Sprachkenntnisse
2. Prüfungs- und Studienplan
3. Modulbeschreibungen
 - 3.1 Modulbeschreibungen Fachwissenschaft
 - 3.2 Modulbeschreibungen Fachdidaktik

1. Ziel und Aufbau des Fachstudiums

1.1 Ziele des Studiums

Die im Fachstudium Evangelische Religion in dem Studiengang Lehramt an Gymnasien zu erwerbenden Kompetenzen und die Ziele des Studiums richten sich nach der Lehrerprüfungsverordnung (LehrPrVO) und dem dortigen Fachanhang.

Das Fachstudium Evangelische Religion in dem Studiengang Lehramt an Gymnasien zielt auf die Vermittlung einer wissenschaftlich verantworteten theologisch-religionspädagogischen Kompetenz, die sich in der weiteren Ausbildung und im Verlauf der beruflichen Tätigkeit entfaltet und die Studierenden befähigt, mit Lern- und Bildungsprozessen in ihrem späteren Berufsfeld fachlich, didaktisch und pädagogisch angemessen umzugehen. Zur Vorbereitung auf das Berufsfeld wird in der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik der Bildungsgehalt von Inhalten in den Lehrveranstaltungen so expliziert, dass die Studierenden die Möglichkeit haben, sich dazu kritisch ins Verhältnis zu setzen und Schulcurriculumsbezüge mit Blick auf die Vernetzung der verschiedenen theologischen Fachgebiete bildungsoffen zu entwickeln.

Das Fachstudium soll die Studierenden grundlegend befähigen,

- sich mit den verschiedenen Phänomenfeldern gesellschaftlich-kultureller Wirklichkeit und ihren Deutungshorizonten und Reflexionsformen auseinanderzusetzen und sowohl christliche Wahrnehmungs- als auch Deutungs- und Gestaltungsperspektiven begründet auf diese zu beziehen,
- wissenschaftliche Theologie und Religionspädagogik in ihrer Breite kennenzulernen und kritisch zu verschiedenen Formen praktizierter Religiosität ins Verhältnis zu setzen,
- über die Berufsrolle als Religionslehrkraft und die schulischen Handlungsfelder zu reflektieren.

Theologisch-religionspädagogische Kompetenz konkretisiert sich als übergeordnete Qualifikation in folgenden Teilkompetenzen in ihrer evangelischen Ausprägung: fachwissenschaftliche Kompetenz, Rollen- bzw. Selbstreflexionskompetenz, Wahrnehmungs- und Diagnosekompetenz, theologisch-didaktische Erschließungskompetenz, Gestaltungskompetenz, Dialog- und Diskurskompetenz und Entwicklungskompetenz.

1.2 Umfang und Aufbau des Studiums

Für das planmäßige Studium des Faches Evangelische Religion in dem Studiengang Lehramt an Gymnasien sind Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von 120 Leistungspunkten (LP) einschließlich Fachdidaktik (15 LP) zu erbringen. Hierbei sind ausschließlich Pflichtmodule zu belegen. Eine sachgerechte und insbesondere die Einhaltung der Regelstudienzeit ermöglichende zeitliche Verteilung der Module auf die einzelnen Semester ist dem Prüfungs- und Studienplan unter Punkt 2 zu entnehmen. Alle benoteten Module mit Ausnahme der Abschlussmodule *Staatsexamensprüfung Evangelische Religion* und *Prüfungsmodul Fachdidaktik Evangelische Religion* fließen gemäß § 19 der Rahmenprüfungsordnung (Lehramt) in die aggregierte Modulnote ein. Es wird dringend empfohlen, die Module in der durch den Prüfungs- und Studienplan angegebenen Reihenfolge zu studieren.

1.3 Modulübersicht

Module Fachwissenschaft

Modul	Wahlpflicht- (WPM) oder Pflichtmodul (PM)	Leistungs- punkte (LP)	benotet oder unbenotet	Regel- prüfungs- termin
Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I	PM	12	unbenotet	1. Sem.
Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II für Lehramt an Gymnasien	PM	12	unbenotet	2. Sem.
Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien	PM	12	benotet	3. Sem.
Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien	PM	12	benotet	4. Sem.
Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung	PM	12	benotet	5. Sem.
Ethik in Theologie und Religionswissenschaft für Lehramt an Gymnasien	PM	6	unbenotet	6. Sem.
Vertiefung Christentum	PM	12	benotet	7. Sem.
Christentum und Kultur	PM	12	benotet	8. Sem.
Biblische Theologie für Lehramt an Gymnasien	PM	12	benotet	9. Sem.
Staatsexamensprüfung Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien ¹	PM	3	benotet	10. Sem.

Module Fachdidaktik

Modul	Wahlpflicht- (WPM) oder Pflichtmodul (PM)	Leistungs- punkte (LP)	benotet oder unbenotet	Regel- prüfungs- termin
Religionsdidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen	PM	6	unbenotet	4. Sem.

Bibeldidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen	PM	6	benotet	6. Sem.
Prüfungsmodul Fachdidaktik Evangelische Religion ¹	PM	3	benotet	10. Sem.

¹ Bei der Prüfung dieses Moduls handelt es sich um eine Staatsexamensprüfung. Näheres, zum Beispiel die notwendige Anmeldung beim Lehrerprüfungsamt, regelt die Lehrerprüfungsverordnung.

1.4 Sprachkenntnisse

(1) Das Studium des Faches Evangelische Religion im Lehramt an Gymnasien setzt ausreichende Kenntnisse des Griechischen und Hebräischen oder Lateinischen voraus. Die Sprachanforderungen ergeben sich aus der Verordnung über Ergänzungsprüfungen in Latein, Griechisch und Hebräisch (ErgPrüfVO M-V). Zur Erlangung der erforderlichen Sprachkenntnisse bietet die Theologische Fakultät in Zusammenarbeit mit dem Institut für Altertumswissenschaften und dem Sprachenzentrum der Universität Rostock entsprechende Kurse an.

(2) Soweit die erforderlichen Sprachkenntnisse (neutestamentliches Griechisch und Hebraicum oder Latinum) in keiner der alten Sprachen zum Studienbeginn nachgewiesen werden können, wird dringend empfohlen, dem Lehramtsstudium ein einjähriges Propädeutikum vorzuschalten. Es ist spätestens zwei Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit von der/ dem Studierenden beim zentralen Prüfungs- und Studienamt anzuzeigen. Das Studium in beiden Fachwissenschaften und in Bildungswissenschaften gemäß dem Prüfungs- und Studienplan beginnt in diesem Fall zwei Semester später. Ansonsten bleiben Studienzeiten, die parallel zum Fachstudium für den Erwerb dieser Sprachkenntnisse verwendet werden, gemäß § 3 Absatz 4 der Rahmenprüfungsordnung für die Lehramtsstudiengänge der Universität Rostock (RPO-LA) auf Antrag an das zentrale Prüfungs- und Studienamt bis zu maximal zwei Semester bei der Berechnung der Regelstudienzeit unberücksichtigt. Es entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss. Die Regelprüfungstermine bleiben hiervon unberührt.

(3) Fehlen der/dem Studierenden zum Studienbeginn nur Kenntnisse in einer Sprache (neutestamentliches Griechisch, Hebraicum oder Latinum) müssen diese Sprachkenntnisse parallel zum Fachstudium erworben werden. Gemäß § 3 Absatz 4 der Rahmenprüfungsordnung für die Lehramtsstudiengänge der Universität Rostock (RPO-LA) bleibt auf Antrag an das zentrale Prüfungs- und Studienamt ein Semester bei der Berechnung der Regelstudienzeit unberücksichtigt. Es entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss. Die Regelprüfungstermine bleiben hiervon unberührt.

Erste Satzung zur Änderung der Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung für den Studiengang Lehramt an Gymnasien

Anlage 4.6: Fachanhang Evangelische Religion

2. Prüfungs- und Studienplan

Sem.		3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	1,5 LP	1,5 LP	1,5 LP	1,5 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	3 LP	Summe	
1	Modulname	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I									Fachwissenschaft 2			Bildungswissenschaft				
	Modulnummer	4380000																
	Lehrform/SWS	U/ S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Klausur (60 min)																
	LP	12																30
2	Modulname	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II für Lehramt an Gymnasien									Fachwissenschaft 2			Bildungswissenschaft				
	Modulnummer	4380020																
	Lehrform/SWS	U/S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Klausur (60 min)																
	LP	12																30
3	Modulname	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien ¹				Religions-didaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen					Fachwissenschaft 2							
	Modulnummer	4380040																
	Lehrform/SWS	S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (15 Seiten)																
	LP	12																30
4	Modulname	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien ¹				4380060 S/ 4 Hausarb. (10 S.)					Fachwissenschaft 2					Sozialpraktikum		
	Modulnummer	4380070																
	Lehrform/SWS	S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (15 Seiten)																
	LP	12																33
5	Modulname	Religionswissenschaft und theologische Vertiefung ¹				Bibeldidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen ¹					Fachwissenschaft 2							
	Modulnummer	4380130																
	Lehrform/SWS	S/ V/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (15 Seiten)																
	LP	12																30
6	Modulname	Ethik in Theologie und Religionswissenschaft f. LA Gym				4380180 S/ SP/ U/ 4 keine U-Entw.(10 S.)				Fachwissenschaft 2				Bildungswissenschaft		Orientierungspraktikum		
	Modulnummer	4380190																
	Lehrform/SWS	S/ 4																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (5 Seiten)																
	LP	6																27
7	Modulname	Vertiefung Christentum ¹									Fachwissenschaft 2			Bildungswissenschaft				
	Modulnummer	4380220																
	Lehrform/SWS	S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (15 Seiten)																
	LP	12																30
8	Modulname	Christentum und Kultur ¹									Fachwissenschaft 2			Bildungswissenschaft				
	Modulnummer	4380260																
	Lehrform/SWS	S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (15 Seiten)																
	LP	12																30
9	Modulname	Biblische Theologie für Lehramt an Gymnasien ¹				Prüfungsmodul f. Fachdidaktik Evangelische Religion inkl. Staatsexamensprüfung					Fachwissenschaft 2			Hauptpraktikum				
	Modulnummer	4380300																
	Lehrform/SWS	S/ 6																
	Vorleistung	keine																
	Art/Dauer/Umf.	Hausarbeit (15 Seiten)																
	LP	12																36
10	Modulname	Staatsexamensprüfung Evangelische Religion für LA an Gymnasien												Staatsexamensarbeit				
	Modulnummer	extern (LPA)																
	Lehrform/SWS	keine																
	Vorleistung	siehe LPVO																
	Art/Dauer/Umf.	mP 60 Min																
	LP	3																24

LEGENDE

 Evangelische Religion	105
 Fachdidaktik Evangelische Religion	15
 Fachwissenschaft 2	105
 Fachdidaktik 2	15
 Bildungswissenschaft	30
 Praktika	15
 Staatsexamensarbeit (extern, LPA)	15

LP

105

105

15

30

15

15

300

LP	Leistungspunkte
M.Ab.	Modulabschluss
SWS	Semesterwochenstunden
Min	Minuten
mP	mündliche Prüfung
LPA	Lehrerprüfungsamt
PL	Prüfungsleistung

V	Vorlesung
S	Seminar
OS	Online-Seminar
Ü	Übung
PR	Praktikumsveranstaltung
K	Konsultation
PJ	Projektveranstaltung
SPÜ	Schulpraktische Übung

300

¹ Diese Module gehen in die aggregierte Modulnote zum Staatsexamen ein.

3. Modulbeschreibungen

3.1 Modulbeschreibungen Fachwissenschaft

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I
Modulbezeichnung (englisch)	Introduction to Religious Education and Theology I
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Staatsexamen - grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden können die neutestamentlichen Schriften hinsichtlich Inhalt, Aufbau und Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte rekonstruieren und einordnen. Sie erlangen materiale Grundkenntnisse thematischer Zusammenhänge der Kirchengeschichte. Die Studierenden lernen zentrale Problem- und Themenfelder der Religionspädagogik kennen.</p> <p>Sie können Bezüge zwischen den neutestamentlichen Schriften herstellen und sich innerhalb dieses Schriftenkanons selbstständig orientieren. Sie lernen exemplarisch vertieft Brennpunkte der Kirchengeschichte kennen. Sie reflektieren das Verhältnis von Bildung und Religion.</p> <p>Sie lernen Fragestellungen neutestamentlicher Forschung kennen. Sie eignen sich methodisches Grundwissen zum kritischen Umgang mit kirchengeschichtlichen Quellen an. Sie erkunden religionspädagogische und didaktische Zusammenhänge.</p> <p>Sie entwickeln ein Problembewusstsein hinsichtlich der Gegenwartsbedeutung neutestamentlicher Texte. Sie erfassen die Interpretations- und Wirkungsgeschichte exemplarischer kirchengeschichtlicher Ereignisse. Sie reflektieren die Rolle der Lehrkraft im Spannungsfeld eigener Sozialisation und professioneller Anforderungen.</p> <p>Sie erwerben Urteilskompetenz hinsichtlich der historisch-kritischen Erforschung der Bibel. Sie können die Gegenwartsrelevanz exemplarischer Ereignisse der Kirchengeschichte verständlich darstellen.</p> <p>Sie erfassen religionspädagogische Grundfragen und können sich zu diesen argumentativ verhalten.</p>
---	---

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	4 SWS
	Übung	2 SWS
	Gesamt	6 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
--	-------

Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (Bibelkunde Neues Testament, 60 Minuten) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380000

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II für Lehramt an Gymnasien
Modulbezeichnung (englisch)	Introduction to Religious Education and Theology II (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Altes Testament
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Staatsexamen - grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Einführung in die Religionspädagogik und Theologie I

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden können die alttestamentlichen Schriften hinsichtlich Inhalt, Aufbau und Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte rekonstruieren und einordnen. Sie erkennen den Zusammenhang von geschichtlichem Gewordensein und gegenwärtigen Problemfeldern des innerchristlichen Diskurses. Sie erwerben Kenntnisse über die Bedingungen religiösen Lernens.</p> <p>Sie können Bezüge zwischen den alttestamentlichen Schriften herstellen und sich innerhalb dieses Schriftenkanons selbstständig orientieren. Sie erfassen vor dem Hintergrund ausgewählter Themen die Gegenwartsrelevanz kirchengeschichtlicher Problemstellungen für den Diskurs der christlichen Konfessionen und den interreligiösen Dialog.</p> <p>Sie setzen sich mit Identitätskonzepten, Modellen religiöser Entwicklung sowie qualitativer Sozialforschung mit Kindern und Jugendlichen auseinander.</p> <p>Sie lernen Fragestellungen alttestamentlicher exegetischer Forschung kennen. Sie erwerben grundlegende Kompetenzen im kritischen Umgang mit historischen Quellen.</p> <p>Sie verstehen religiöse Lernprozesse vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Rahmenbedingungen und erkennen die kulturelle Prägung religiöser Erscheinungsformen.</p> <p>Sie entwickeln ein Problembewusstsein hinsichtlich der Gegenwartsbedeutung alttestamentlicher Texte. Sie begreifen Grundzüge historischer Hermeneutik, indem sie Quellenkonstruktion und die konstruktiven Anteile historischer Narrationen unterscheiden lernen. Sie werden befähigt, existentiell bedeutsame Fragen Heranwachsender religionspädagogisch zu reflektieren.</p> <p>Sie vertiefen Urteilskompetenz hinsichtlich der historisch-kritischen Erforschung der Bibel. Sie bilden Gesprächsfähigkeit hinsichtlich unterschiedlicher Erscheinungsweisen des Christentums in Geschichte und Gegenwart aus. Sie erwerben religionspädagogische Wahrnehmungs-, Deutungs-, Sprach- und Handlungskompetenz.</p>
--	---

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	4 SWS
	Übung	2 SWS
	Gesamt	6 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Klausur (Bibelkunde Altes Testament, 60 Minuten) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380020

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien
Modulbezeichnung (englisch)	Fundamentals of Religious Studies and Theology I (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Neues Testament
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Staatsexamen - grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Einführung in die Religionspädagogik und Theologie II

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über Methoden der biblischen Textauslegung. Sie gewinnen einen Überblick über Grundfragen systematischer Theologie. Sie erlangen Überblickswissen über religionswissenschaftliche Disziplinen und über Religionen.</p> <p>Sie lernen ausgewählte Methoden der Exegese des Neuen Testaments vertieft kennen und anwenden. Sie erschließen exemplarische Primärtexte systematischer Theologie sowie darauf bezogene Sekundärliteratur. Sie setzen sich mit dem Verhältnis von theologischen und religionswissenschaftlichen Zugangsweisen auseinander.</p> <p>Sie können neutestamentliche Texte methodisch reflektiert erschließen und deuten. Sie erkennen systematisch-theologische Argumentations- und Sachzusammenhänge. Sie eignen sich methodische Zugänge zu den Religionen an.</p> <p>Sie entwickeln ein Bewusstsein für bibelhermeneutische Problemstellungen. Sie erfassen den Lebensweltbezug systematisch-theologischer Fragestellungen. Sie erfassen die identitätsstiftende Wirkung von Religionen.</p> <p>Sie sind zur begründeten exegetisch-hermeneutischen Urteilsbildung in der Lage. Sie bilden Diskursfähigkeit aus. Sie können die Gegenwartsrelevanz religionswissenschaftlicher Problemstellungen verständlich darstellen.</p>
---	--

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Neues Testament im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>

Modulnummer	4380040
-------------	---------

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien
Modulbezeichnung (englisch)	Fundamentals of Religious Studies and Theology II (Lehramt an Gymnasien)
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionsgeschichte - Religion und Gesellschaft
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Staatsexamen - grundlagenorientiert
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen I für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden differenzieren ihren Überblick über Methoden der biblischen Textauslegung aus. Sie lernen an einem curriculumrelevanten neutestamentlichen Thema exemplarisch Problemstellungen der aktuellen exegetischen Diskussion kennen. Sie eignen sich fundierte Grundkenntnisse über exemplarische Religionen an.</p> <p>Sie lernen ausgewählte Methoden der Exegese des Alten Testaments vertieft kennen und anwenden. Sie erfassen hermeneutische Implikationen exegetischer Fragen des Neuen Testaments. Sie können gegenwärtige Erscheinungsformen von Religionen und damit verbundene Problemlagen auf ihre historischen Wurzeln zurückführen und von daher kritisch erschließen.</p> <p>Sie können alttestamentliche Texte methodisch reflektiert erschließen und deuten. Sie können ein neutestamentliches Thema methodisch reflektiert bearbeiten. Sie lernen spezifische Interpretationsweisen der Religionswissenschaft kennen und erproben sie partiell.</p> <p>Sie vertiefen ihr Bewusstsein für bibelhermeneutische Problemstellungen. Sie können hermeneutische Fragestellungen auf der Basis vertiefter Kenntnisse der Theologie der neutestamentlichen Schriften reflektieren. Sie erfassen die identitätsstiftenden Wirkung von Religionen.</p> <p>Sie können die Relevanz einer exegetisch-hermeneutischen Fragestellung für ein differenzierteres Verständnis biblischer Texte formulieren. Sie können das Profil einzelner Religionen erfassen und differenziert darstellen.</p>
--	--

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
---	-------

Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Religionswissenschaft im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380070

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung
Modulbezeichnung (englisch)	Deepening Studies of Religious Studies and Theology
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Religionswissenschaftliche und theologische Grundlagen II für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden lernen an einem curriculumrelevanten alttestamentlichen Thema exemplarische Problemstellungen der aktuellen exegetischen Diskussion kennen. Sie eignen sich fundierte Grundkenntnisse über einzelne Religionen an. Sie setzen sich mit den Herausforderungen der Identitätsarbeit in der Spät- und Postmoderne im Kontext religiöser Bildung auseinander. Sie erfassen hermeneutische Implikationen exegetischer Fragen des Alten Testaments. Sie vertiefen ihre religionsgeschichtlichen Kenntnisse durch das Studium ausgewählter religiöser Quellentexte, Ausdrucksformen und Praktiken. Sie erkennen die Verknüpfungen zwischen exemplarischen religionspädagogischen Grundfragen und Leitbegriffen. Sie können ein alttestamentliches Thema methodisch reflektiert bearbeiten. Sie begreifen Grundzüge religionsgeschichtlicher Hermeneutik. Sie sind fähig, heterogene Sinnsysteme und Teilrealitäten unter Beachtung der Diversität spannungsvoll miteinander zu verknüpfen. Sie können hermeneutische Fragestellungen auf der Basis vertiefter Kenntnisse der Theologie der alttestamentlichen Schriften reflektieren. Sie vertiefen ihre Erkenntnis hinsichtlich der identitätsstiftenden Wirkung von Religionen. Sie können Prozesse der Sinn- und Identitätsfindung kommunikativ begleiten und sind in der Lage, Positions- und Perspektivenwechsel zu vollziehen. Sie können die Relevanz einer exegetisch-hermeneutischen Fragestellung für ein differenzierteres Verständnis des Alten Testaments formulieren. Sie können das Profil einzelner Religionen erfassen und differenziert darstellen. Sie vertiefen ihre religionspädagogische Wahrnehmungs-, Deutungs-, Sprach- und Handlungsfähigkeit vor dem Hintergrund verschiedener Modi der Weltwahrnehmung und des Weltzugangs und im Umgang mit diesen.</p>
--	---

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Vorlesung	2 SWS
	Seminar	4 SWS
	Gesamt	6 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
---	-------

Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Religionspädagogik im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380130

Kategorie	Inhalt				
Modulbezeichnung	Ethik in Theologie und Religionswissenschaft für Lehramt an Gymnasien				
Modulbezeichnung (englisch)	Ethics in Theology and Religious Studies (Lehramt an Gymnasien)				
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden				
Modulverantwortlich	THF/Systematische Theologie				
Sprache	Deutsch				
Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend				
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine				
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss von Religionswissenschaftliche und theologische Vertiefung				
Dauer des Moduls	1 Semester				
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester				
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Grundlagen ethischer Entscheidungen im Kontext religiöser Prägungen.</p> <p>Sie erkennen Potentiale und Grenzen ethischen Orientierungswissens in den Religionen.</p> <p>Sie reflektieren das Verhältnis von Religion und Ethik kritisch. Sie erfassen kritisch den Beitrag der Religionen zur Entwicklung von Lebensführungscompetenz.</p> <p>Sie kennen theologische Kriterien zur Beurteilung ethischer Fragen und können diese argumentativ einbringen. Sie verstehen die Spezifik religiöser und philosophischer Begründungsmuster im Blick auf ethische Fragestellungen.</p> <p>Sie bilden Wahrnehmungsfähigkeit für die in politischen, gesellschaftlichen, kulturellen sowie religiösen Themenfeldern verborgenen ethischen Fragestellungen aus. Sie erfassen neben der positiven Vermittlungskraft von Religionen ihr konstruktives sowie destruktives Konfliktpotential.</p> <p>Sie entwickeln ethische Diskursfähigkeit. Sie können ethische Konsequenzen religionsgeschichtlich gewachsener Diskursformen einschätzen.</p>				
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table> <tr> <td>Seminar</td> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	4 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	4 SWS				
Gesamt	4 SWS				
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine				
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (Bearbeitung einer ethischen Aufgabenstellung im Umfang von 5 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>				
Modulnummer	4380190				

Kategorie	Inhalt
Modulbezeichnung	Vertiefung Christentum
Modulbezeichnung (englisch)	Advanced Studies: Christianity
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden
Modulverantwortlich	THF/Systematische Theologie
Sprache	Deutsch

Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Ethik in Theologie und Religionswissenschaft für Lehramt an Gymnasien

Dauer des Moduls	1 Semester
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester

Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden verstehen Prozesse der historischen Ausdifferenzierung des Christentums. Sie bearbeiten ausgewählte Problemfelder systematischer Theologie. Sie gewinnen exemplarische Einsichten in die historischen, theologischen und ästhetischen Bedingungen liturgischer Darstellung.</p> <p>Sie erlernen die hermeneutische Reflexion über die Produktion kirchengeschichtlichen Wissens und können sie in Beziehung zu anderen theologischen und historisch arbeitenden Disziplinen setzen. Sie sind zum eigenständigen Studium von Primärtexten systematischer Theologie und fachwissenschaftlicher Literatur in der Lage. Sie erschließen performativ verfasste Gegenwartsphänomene auf der Folie gottesdienstlicher Performanz.</p> <p>Sie sind in der Lage, unter Anwendung historisch-kritischer Methoden, selbstständig neue Quellen (Archivmaterial) zu erschließen und ihre Kenntnisse über die Produktion historischen Wissens weiter zu vermitteln. Sie vertiefen an ausgewählten Problemstellungen ihre systematisch-theologische Kompetenz. Sie setzen sich mit unterrichtsrelevanten Fragestellungen aus der Schnittstelle von Liturgik und Didaktik auseinander. Sie lernen Methoden der Liturgiedidaktik kennen, sie wenden diese an und erproben sie.</p> <p>Sie sind fähig, theologische Urteile und Dogmen historisch zu kontextualisieren und die Gegenwartsrelevanz kirchengeschichtlicher Ereignisse zu reflektieren. Sie erfassen den Curriculumsbezug einer systematisch-theologischen Problemstellung. Sie erwerben vertiefte Kompetenzen im Bereich institutionalisierter Religionskultur.</p> <p>Sie sind in der Lage, eigene wissenschaftlich reflektierte Urteile über Konfigurationen des Christlichen zu fällen. Sie können einen Sachverhalt schriftlich und mündlich klar darstellen und in eigener Perspektive theologisch begründet und argumentativ Stellung nehmen. Sie können liturgiedidaktische Unterrichtsthemen reflektiert erarbeiten und präsentieren. Sie erproben die erworbene fundamentalliturgische Deutungs-, Sprach- und Handlungsfähigkeit anhand ausgewählter Praxisfelder (z. B. Schulgottesdienste, Schulanachten).</p>
--	---

Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	Seminar	6 SWS
	Gesamt	6 SWS

Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet systematische Theologie im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380220

Kategorie	Inhalt				
Modulbezeichnung	Christentum und Kultur				
Modulbezeichnung (englisch)	Christianity and Culture				
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden				
Modulverantwortlich	THF/Kirchengeschichte				
Sprache	Deutsch				
Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend				
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine				
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Vertiefung Christentum				
Dauer des Moduls	1 Semester				
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Sommersemester				
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden verstehen die kulturelle Prägung der geschichtlichen Erscheinungsweisen des Christlichen.</p> <p>Sie setzen sich mit ausgewählten Problemfeldern ethischer Herausforderungen auseinander. Sie lernen exemplarische ökumenische Herausforderungen kennen. Sie erkennen kirchengeschichtlich bedeutsame Symbol- und Zeichengestalten.</p> <p>Sie fragen nach der Relevanz biblischer, dogmen- und theologiegeschichtlicher sowie philosophischer ethischer Traditionen für heutige ethische Problemstellungen.</p> <p>Sie erfassen die geschichtlichen Wurzeln ökumenischer Fragen.</p> <p>Sie werden zu einer kritischen Wahrnehmung und Interpretation kirchengeschichtlicher Zeugnisse befähigt.</p> <p>Sie können religiöse Begründungsmuster im Kontext religiöser Orientierungsleistung erkennen. Sie verstehen die mit ökumenischen Fragen verbundenen theologischen Problemstellungen.</p> <p>Sie können erworbene kirchengeschichtliche Kenntnisse hinsichtlich ihrer Curriculumrelevanz reflektieren. Sie erkunden im Curriculum explizit sowie implizit erkennbare ethische Problemstellungen. Sie erwerben Grundlagen für die Befähigung zum konfessionsübergreifenden und ökumenischen Dialog.</p> <p>Sie können Argumente und Problemlagen auf ihre historischen Wurzeln zurückführen und von daher im kritischen Dialog erschließen. Sie vertiefen ihre ethische Diskursfähigkeit. Sie können die ökumenische Herausforderung formulieren.</p>				
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table border="0"> <tr> <td>Seminar</td> <td>6 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>6 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	6 SWS	Gesamt	6 SWS
Seminar	6 SWS				
Gesamt	6 SWS				
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine				

Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Fachgebiet Kirchengeschichte im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380260

Kategorie	Inhalt						
Modulbezeichnung	Biblische Theologie für Lehramt an Gymnasien						
Modulbezeichnung (englisch)	Biblical Theology (Lehramt an Gymnasien)						
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	12 360 Stunden						
Modulverantwortlich	THF/Neues Testament						
Sprache	Deutsch						
Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend						
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Christentum und Kultur						
Dauer des Moduls	1 Semester						
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester						
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden setzen sich exemplarisch mit curriculumsrelevanten biblischen Themen sowie den damit verbundenen Wirklichkeitskonstruktionen und Wahrheitsansprüchen auseinander.</p> <p>Sie verbreitern ihre Kenntnis systematisch-theologischer Problemstellungen.</p> <p>Sie erfassen die Bedeutung von Rezeptionsprozessen im Kontext biblischer Textinterpretation. Sie vertiefen ihre Kenntnis von Primärtexten systematischer Theologie sowie fachwissenschaftlicher Literatur.</p> <p>Sie verfügen über ein vielfältiges Methodeninstrumentarium zur Erschließung biblischer Texte. Sie vertiefen ihre systematisch-theologische Kompetenz.</p> <p>Sie sind in der Lage, Sinnentwürfe biblischer Texte zu erfassen und kommunikationsfähig zu beschreiben. Sie profilieren ihre Diskursfähigkeit.</p> <p>Sie erwerben die Kompetenz, Sinnentwürfe biblischer Texte unter Offenhaltung der Rezeptionsvielfalt in einen spannungsvollen Dialog mit gegenwärtigen Sinnentwürfen bringen. Sie sind systematisch-theologisch argumentationsfähig.</p>						
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table border="0"> <tr> <td>Seminar</td> <td>_____</td> <td>6 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td></td> <td>6 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	_____	6 SWS	Gesamt		6 SWS
Seminar	_____	6 SWS					
Gesamt		6 SWS					
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine						
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (in einem biblischen Fach im Umfang von 15 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>						
Modulnummer	4380300						

3.2 Modulbeschreibungen Fachdidaktik

Kategorie	Inhalt				
Modulbezeichnung	Religionsdidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen				
Modulbezeichnung (englisch)	Didactics of Religious Education (Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen)				
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden				
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik				
Sprache	Deutsch				
Modulniveau	Staatsexamen - grundlagenorientiert				
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine				
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	keine				
Dauer des Moduls	2 Semester				
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester (Beginn)				
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden erfassen die religionspädagogischen und -didaktischen Herausforderungen vor dem Hintergrund der Kultur. Die Studierenden setzen sich hermeneutisch und didaktisch-methodisch mit einem ausgewählten, für Heranwachsende existentiell bedeutsamen Thema auseinander.</p> <p>Sie erschließen exemplarische kulturelle Erscheinungsformen (bspw. Literatur, Kunst, Film) hermeneutisch und entwickeln religionspädagogische und didaktische Zugriffe. Sie erkunden die für ein Thema charakteristischen Symbol- und Zeichenwelten unter didaktischer Perspektive.</p> <p>Sie können religiöse Dimensionen kultureller Symbol- und Zeichenwelten erkennen und vielperspektivisch deuten. Sie können ein Thema methodisch reflektiert didaktisch erschließen.</p> <p>Sie erwerben religionshermeneutische Kompetenzen vor dem Hintergrund didaktischer Fragestellungen. Sie werden befähigt, religiöse Dimensionen eines Themas sowie dessen didaktische Anschlussstellen zu anderen religiös bedeutsamen Themen zu entdecken.</p> <p>Sie vertiefen religionspädagogische Wahrnehmungs-, Deutungs-, Sprach- und Handlungsfähigkeit unter didaktischer Perspektive. Sie erfassen inhaltliche Implikationen didaktischer Entscheidungen.</p> <p>Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen).</p>				
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table border="0"> <tr> <td>Seminar</td> <td>4 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	4 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	4 SWS				
Gesamt	4 SWS				
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine				

Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: Hausarbeit (Umfang von 10 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen) <i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i>
Modulnummer	4380060

Kategorie	Inhalt						
Modulbezeichnung	Bibeldidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen						
Modulbezeichnung (englisch)	Bible Didactics (Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen)						
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	6 180 Stunden						
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik						
Sprache	Deutsch						
Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend						
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreicher Abschluss des Moduls Religionsdidaktik Evangelische Religion für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen						
Dauer des Moduls	2 Semester						
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester (Beginn)						
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	<p>Die Studierenden setzen sich mit einem unterrichtsrelevanten Themenbereich sowie der damit verbundenen didaktischen Fragestellung auseinander. Die Studierenden lernen bibeldidaktische Konzepte kennen.</p> <p>Sie lernen Methoden der Unterrichtsvorbereitung und -durchführung kennen. Sie verstehen bibeldidaktische Konzepte vor dem Hintergrund spät- und postmoderner Erfahrungswelten von Heranwachsenden.</p> <p>Sie erproben didaktische Zugriffe auf ein Thema. Sie entwickeln unter didaktischer Perspektive eine kritische Hermeneutik biblischer Text- sowie gegenwärtiger Erfahrungswelten.</p> <p>Sie erwerben vertiefte religionshermeneutische Kompetenzen vor dem Hintergrund didaktischer Fragestellungen. Sie können didaktisch reflektiert biblische Text- und gegenwärtige Erfahrungswelten unter Berücksichtigung ihrer Differenzen spannungsvoll aufeinander beziehen.</p> <p>Sie können ein Unterrichtsthema didaktisch-methodisch reflektiert präsentieren. Sie sind in der Lage, die Gegenwartsrelevanz eines biblischen Textes theologisch verantwortet formulieren.</p> <p>Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen).</p>						
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table border="0"> <tr> <td>Seminar</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Schulpraktische Übung</td> <td>2 SWS</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>4 SWS</td> </tr> </table>	Seminar	2 SWS	Schulpraktische Übung	2 SWS	Gesamt	4 SWS
Seminar	2 SWS						
Schulpraktische Übung	2 SWS						
Gesamt	4 SWS						
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine						
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	<p>Prüfungsleistung: Hausarbeit (schriftlicher Unterrichtsentwurf zur Bibeldidaktik im Umfang von 10 Seiten, Bearbeitungszeit 8 Wochen)</p> <p><i>In den Übungen und Seminaren besteht Anwesenheitspflicht.</i></p>						
Modulnummer	4380180						

Kategorie	Inhalt		
Modulbezeichnung	Prüfungsmodul Fachdidaktik Evangelische Religion		
Modulbezeichnung (englisch)	Examination Module (Didactics)		
Leistungspunkte und Gesamtarbeitsaufwand	3 90 Stunden		
Modulverantwortlich	THF/Religionspädagogik		
Sprache	Deutsch		
Modulniveau	Staatsexamen - weiterführend		
Zwingende Teilnahmevoraussetzung	keine		
Empfohlene Teilnahmevoraussetzung	erfolgreiche Absolvierung sämtlicher Module für Lehramt an Gymnasien und Regionalen Schulen, Fachdidaktik Evangelische Religion		
Dauer des Moduls	1 Semester		
Termin/Angebotsturnus des Moduls	jedes Wintersemester		
Lern- und Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Die Studierenden setzen sich mit ausgewählten religionsdidaktischen Problemstellungen vertiefend auseinander und reflektieren deren Schulcurriculumsrelevanz. Sie erschließen im Rückgriff auf erworbene bibelhermeneutische und - didaktische Kompetenzen exemplarische Bibeltexte und können diese spannungsvoll in Beziehung zu spät- und postmodernen Erfahrungswelten Heranwachsender setzen. Nutzung und Anwendung schulstufenspezifischer rechtlicher und inhaltlicher Vorgaben (für die Erarbeitung von Unterrichtsentwürfen).		
Lehrzeit in SWS differenziert nach Form der Lehrveranstaltung	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">Gesamt</td> <td style="width: 50%; border-bottom: 1px solid black;">0 SWS</td> </tr> </table>	Gesamt	0 SWS
Gesamt	0 SWS		
Ggf. (Prüfungs)Vorleistungen (Art, Umfang)	keine		
Prüfungsleistungen/ Voraussetzungen für einen erfolgreichen Modulabschluss (Art, Umfang)	Prüfungsleistung: mündliche Prüfung (Staatsexamensprüfung, Lehramt an Gymnasien 30 Minuten, Lehramt an Regionalen Schulen 25 Minuten)		
Modulnummer	4380320		